

Medienmitteilung vom 18.01.2024

Anerkennungspreis der Stadt Willisau

Wie in jedem Gemeinwesen leisten in Willisau unzählige Personen Freiwilligenarbeit. Einzelne oder Personengruppen setzen sich für die Allgemeinheit ein, oft auch im Hintergrund. Solch aussergewöhnliche gemeinnützige Leistungen sollen ausgezeichnet werden. Mit der Vergabe eines Anerkennungspreises alle vier Jahre zeigt die Stadt Willisau, dass sie diese Engagements wahrnimmt, schätzt und sich ihrer Bedeutung für das Allgemeinwohl bewusst ist. Der Preis soll als Dank für dieses Wirken verstanden sein. Im Jahr 2020 durfte der Stadtrat Frau Cécile Aregger-Fischer für Ihr Engagement für die Volkshochschule mit dem Anerkennungspreis auszeichnen.

Die gesamte Willisauer Bevölkerung ist aufgerufen, bis Ende Februar 2024 mögliche Preisträgerinnen oder Preisträger vorzuschlagen. Der Stadtrat wird sich bis Ende März 2024 aus der Liste der Nennungen für eine Person oder eine Personengruppe als Preisträger entscheiden. Der Preis von Fr. 4'000.00 wird an einer Feier im Mai / Juni 2024 übergeben. Die Eingaben können per Post an Stadträtin Sabine Buechli-Rudolf, Zehntenplatz 1, 6130 Willisau oder per Mail an sabine.buechli@willisau.ch zugestellt werden. Der Stadtrat dankt der Bevölkerung für die Mitarbeit bei der Vergabe des Anerkennungspreises.

Kommunale Gesamterneuerungswahlen

Gemäss Anordnung des Regierungsrates des Kantons Luzern finden am 28. April 2024 die Gesamterneuerungswahlen der kommunalen Behörden für die Amtsdauer 2024 – 2028 statt.

In Willisau finden die folgenden Wahlen im Urnenverfahren statt:

- die Präsidentin oder der Präsident, die Stadtamtsfrau oder der Stadtammann und die übrigen Mitglieder des Stadtrates;
- die Präsidentin oder der Präsident und die übrigen Mitglieder der Controllingkommission;
- die frei wählbaren Mitglieder des Urnenbüros;
- die Präsidentin oder der Präsident und die frei wählbaren Mitglieder der Einbürgerungskommission.

Die Wahlanordnungen sind in den Anschlagkästen in Willisau und Gettnau aufgeschaltet. Formulare für die Einreichung von Wahlvorschlägen können bei der Stadtkanzlei Willisau, stadtkanzlei@willisau.ch, Tel. Nr. 041 972 63 63, bezogen werden. Die Wahlvorschläge müssen von mindes-

tens 10 stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohner von Willisau unterzeichnet sein. Wahlvorschläge für den Stadtrat, das Stadtpräsidium und das Stadtamtsfrauamt / Stadtammannamt müssen bis am 4. März 2024, 12.00 Uhr, bei der Einwohnerkontrolle eingereicht werden. Es findet auf alle Fälle eine Urnenwahl statt.

Wahlvorschläge für die übrigen Behörden und Kommissionen sind bis 11. März 2024, 12.00 Uhr, bei der Einwohnerkontrolle einzureichen. Sofern nicht mehr Kandidierende als Sitze vorgeschlagen werden, findet eine stille Wahl statt.

Überarbeitung Altersleitbild

Der Stadtrat hat unter dem Vorsitz von Stadtrat Franz Achermann eine Arbeitsgruppe für die Überarbeitung des Altersleitbildes Willisau eingesetzt. Dieser Arbeitsgruppe gehören an:

- Franz Achermann, Stadtrat (Leitung)
- Guido Hüsler, Leiter Alterszentrum Willisau
- Ester Peter-Dossenbach
- Martin Barmettler
- Valentina Lasku

Die Arbeitsgruppe hat den Auftrag, bis Ende 2024 dem Stadtrat ein überarbeitetes Altersleitbild zu unterbreiten. Der Stadtrat dankt den Mitgliedern der Arbeitsgruppe für ihren Einsatz.

Erweiterung Gemeinschaftsgrab Friedhof Willisau

Wie der Stadtrat bereits in früheren Medienmitteilungen informierte, wurde das Gemeinschaftsgrab auf dem Friedhof Willisau durch zusätzliche Grabplatten erweitert und die Umgebung umgestaltet. Die Erweiterungsarbeiten konnten im Herbst 2023 abgeschlossen werden. Die erweiterten Teile des Gemeinschaftsgrabes wurden nun Ende 2023 von Andreas Wissmiller, Leiter Pastoralraum Region Willisau der katholischen Kirche Willisau und Uwe Tatjes, Pfarrer der reformierten Kirchgemeinde Willisau-Hüswil, in einer würdigen Zeremonie eingeseget.

Mit den zusätzlichen Grabplatten konnte der Kreislauf für die Inschriften dahin erhöht werden, dass diese wieder mindestens über einen Zeitraum von 10 Jahren ersichtlich sind.

Mit der Beschriftung der neuen Grabplatten wurde im östlichen Teil bereits begonnen. Damit der chronologische Kreislauf der bestehenden Inschriften im inneren Kreis des Gemeinschaftsgrabes mit den erweiterten Elementen harmonisiert, wurden diese Inschriften neu angeordnet.

Der Stadtrat dankt dem Werkdienst sowie den beauftragten Firmen für die gelungenen Umsetzungsarbeiten.



Stadtrat Willisau